



Vorlage

Datum: 21.01.2019
Vorlage FB I/3628/2019

TOP	Betreff Befristete Steuerbefreiung für Hunde
Beschlussentwurf: Das Beratungsergebnis bleibt abzuwarten.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	07.02.2019	öffentlich
Rat	25.02.2019	öffentlich

Sachverhalt:

Aufgrund eines Antrages der FDP Fraktion ist zu entscheiden, ob eine Steuerbefreiung für ein Jahr ab dem Monat der Übernahme eines Tieres aus einem Tierheim erfolgen soll.

Hiermit soll die Arbeit der Tierheime unterstützt werden. Ein Ziel ist, finanzielle Anreize zu schaffen, so dass Hunde aus dem Tierheim aufgenommen werden, um dadurch die Vermittlungsquote zu erhöhen. Dies sollte die räumliche und finanzielle Situation des Tierheims verbessern und zudem signalisieren, dass Tierversorgung Vorrang vor dauerhafter Heimunterbringung der Hunde hat.

Der Grundsatz der gleichmäßigen Besteuerung und der Gleichheitsgrundsatz des Art. 3 GG erfordern, dass bei Abweichungen in der Besteuerung zur Verfolgung eines Lenkungszwecks die Abweichung auch geeignet sein muss, den entsprechenden Zweck zu erreichen. Es ist festzustellen, dass die Steuerbefreiungen geeignet sind, die Vermittlungsquoten der Tierheime zu erhöhen. Eine auf ein Jahr befristete Steuerbefreiung ist sowohl geeignet, das Ziel zu erreichen als auch aufgrund der Befristung und der – bezogen auf die Haltungsdauer eines Hundes – eher geringen finanziellen Relevanz keinen Verstoß gegen den Grundsatz der gleichmäßigen Besteuerung darstellen.

Zur Einschätzung der finanziellen Relevanz wurden aufgrund der auswertbaren Daten Durchschnittswerte gebildet. Danach kann mit durchschnittlich jährlich 11 Hunden (als Ersthunde) mit einem Ertragsausfall von rd. 1.045 € gerechnet werden.

Sofern eine Befreiung mehrheitlich beschlossen würde ist mit Blick auf Erfahrungen aus anderen Kommunen eine eindeutige regionale Begrenzung sinnvoll z.B. auf Tierheime in der Kreisen Oberberg, Rhein-Berg und die Stadt Remscheid.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB	I		
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Isabel Bever